

Informationsblatt „Schülergenossenschaft“

Beschreibung

Die Genossenschaft ist eine Unternehmensform, die gemeinsames Wirtschaften, nachhaltige Entwicklung und soziale Verantwortung gut verbindet. Werte wie Solidarität, Partizipation, Demokratie und Gemeinschaft stehen im Zentrum – kurzum der Mensch steht im Mittelpunkt. Schülergenossenschaften werden im Rahmen der Schultätigkeiten zu didaktischen Zwecken von Schüler*innen gegründet und geführt. Die Jugendlichen erhalten dadurch die Möglichkeit, das Genossenschaftswesen auf praktische Weise kennenzulernen und Projekte und Initiativen gemeinschaftlich, längerfristig und fächerübergreifend zu erarbeiten und umzusetzen. Sie können beispielsweise neue Produkte entwickeln, Ausstellungen oder Sensibilisierungskampagnen realisieren, Events oder Nachhilfestunden organisieren, Podcasts oder Schülerzeitungen ausarbeiten, etc. Insbesondere im Trentino sowie in Deutschland sind viele Schülergenossenschaften aktiv, und seit Kurzem auch in Österreich. Der Raiffeisenverband Südtirol begleitet interessierte Schulen bei der Gründung und Umsetzung von Schülergenossenschaften.

Zielgruppe

Schülergenossenschaften eignen sich für alle Oberschulen, Berufsschulen und Berufsfachschulen in Südtirol. Da Genossenschaften in den verschiedensten Bereichen und Sparten zu finden sind, können auch Schülergenossenschaften vielfältige Themen bearbeiten und Projekte umsetzen. Empfohlen werden Schülergenossenschaften für die 3., 4. und 5. Klassenstufe.

Ziele und Nutzen

Schüler*innen

- erfahren und erleben Genossenschaft als Kooperationsform;
- setzen Projekte und Initiativen gemeinsam um;
- beschäftigen sich mit aktuellen Themen (Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit, sozialer Zusammenhalt, etc.);
- übernehmen Verantwortung durch die Ausübung von verschiedenen Funktionen und Aufgaben in der Genossenschaft;
- fördern ihre Talente und Kompetenzen;
- erarbeiten Lerninhalte fächerübergreifend und praxisnah.

Lehrpersonen

- geben Schulprojekten eine feste organisatorische Struktur;
- können innerhalb des Projekts fächer- und klassenübergreifend arbeiten und Projekte langfristig an der Schule etablieren;
- können Lernprozesse der Schüler*innen praxisnah gestalten;
- werden vom Raiffeisenverband in der Umsetzung unterstützt.

Modalitäten

Ablauf: Die Gründung und Umsetzung einer Schülergenossenschaften erfolgt in verschiedenen Modulen. Der Raiffeisenverband führt Workshops vor Ort durch und stellt Vorlagen sowie Informationsmaterial zur Verfügung.

Dauer: Der Zeitraum ist individuell vereinbar - mind. 1 Semester wird empfohlen. Schülergenossenschaften können auch von nachfolgenden Klassen übernommen und weitergeführt werden.

Zeitpunkt: Schülergenossenschaften können jeweils zu Semesterbeginn gestartet werden.

Anmeldung: Interessierte Schulführungskräfte und Lehrpersonen können sich beim Raiffeisenverband unter startup@raiffeisenverband.it für die Vorstellung der Initiative oder für ein Beratungsgespräch melden.

*„Für die meisten jungen Menschen sind heute Konsum, Besitz oder Profit kein Lebenselixier mehr.
Sie wollen sich ideell verwirklichen – zu einer nachhaltigeren und gerechteren Gesellschaft beitragen.
Die Genossenschaftsidee passt zum Lebensgefühl dieser Generation.“
Werner Böhnke, Vorsitzender der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen Gesellschaft*